

TOP

Rat	11.11.2010
-----	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	395/2010-7
Stand	13.10.2010

Betreff 1.Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Bornheim

Beschlussentwurf:

Der Rat beschließt folgende

1. Satzung vom XX.XX.XXXX zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Bornheim vom 22.10.2001

Auf Grund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2009 (GV. NRW. S. 950), und des § 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW S. 394), hat der Rat der Stadt Bornheim in seiner Sitzung am XX.XX.XXXX folgende 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Bornheim vom 22.10.2001 beschlossen:

Artikel I

§ 4 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

(3) Der Anteil der Beitragspflichtigen am Aufwand nach Abs. 1 Satz 2 und die anrechenbaren Breiten der Anlagen werden wie folgt festgesetzt:

bei (Straßenart)	anrechenbare Breiten		Anteil der Beitragspflichtigen
	in Kern-, Gewerbe- u. Industriegebieten	Im übrigen	
1	2	3	4
1. Anliegerstraßen			
1.1 Fahrbahn	8,50 m	5,50 m	80 v.H.
1.2 Radweg einschl. Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	Nicht vorgesehen	80 v.H.
1.3 Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	80 v.H.
1.4 Gehweg	je 2,50 m	je 2,50 m	80 v.H.

bei (Straßenart)	anrechenbare Breiten		Anteil der Beitragspflichtigen
	in Kern-, Gewerbe- u. Industriegebieten	Im übrigen	
1	2	3	4
1.5 Beleuchtung und Oberflächenentwässerung	-	-	80 v.H.
1.6 unselbständige Grünanlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	70 v.H.
2. Haupteerschließungsstraßen			
2.1 Fahrbahn	8,50 m	6,50 m	60 v.H.
2.2 Radweg einschl. Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	je 2,40 m	60 v.H.
2.3 Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	80 v.H.
2.4 Gehweg	je 2,50 m	je 2,50 m	80 v.H.
2.5 Beleuchtung und Oberflächenentwässerung	-	-	80 v.H.
2.6 unselbständige Grünanlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	70 v.H.
3. Hauptverkehrsstraßen			
3.1 Fahrbahn	8,50 m	8,50 m	40 v.H.
3.2 Radweg einschl. Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	je 2,40 m	40 v.H.
3.3 Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	80 v.H.
3.4 Gehweg	je 2,50 m	je 2,50 m	80 v.H.
3.5 Beleuchtung und Oberflächenentwässerung	-	-	80 v.H.
3.6 unselbständige Grünanlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	70 v.H.
4. Hauptgeschäftsstraßen			
4.1 Fahrbahn	7,50 m	7,50 m	70 v.H.
4.2 Radweg einschl. Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	je 2,40 m	70 v.H.
4.3 Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	80 v.H.
4.4 Gehweg	je 6,00 m	je 6,00 m	80 v.H.
4.5 Beleuchtung und Oberflächenentwässerung	-	-	80 v.H.
4.6 unselbständige Grünanlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	70 v.H.

Wenn bei einer Straße ein oder beide Parkstreifen fehlen, erhöht sich die anrechenbare Breite der Fahrbahn um die anrechenbare Breite des oder der fehlenden Parkstreifen, höchstens jedoch um je 2,50 m, falls und soweit auf der Straße eine Parkmöglichkeit geboten wird.

Artikel II

Diese Satzung tritt zum 01.01.2011 in Kraft. Sie ist anzuwenden nur für die straßenbaulichen Maßnahmen, mit deren Ausführung (Beginn der Bauarbeiten) nach dem In-Kraft-Treten begonnen wird.

Sachverhalt:

Auf die Maßnahmenliste zur Haushaltskonsolidierung wird Bezug genommen. Im investiven Teil sieht die Liste unter der laufenden Nummer 100 bei der Erhebung von Straßenbaubeiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen die Anhebung des Anteils der Beitragspflichtigen am beitragsfähigen Aufwand auf **bis zu 80 %** vor.

Der Entwurf einer entsprechenden Satzungsänderung wird hiermit zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Bürgermeister schlägt vor, jeweils die Höchstsätze der Mustersatzung anzusetzen. Hinsichtlich der anrechenbaren Breiten ist eine Änderung nicht erforderlich.

Die Satzungsänderung soll zum 01.01.2011 in Kraft treten. Durch den entsprechenden Zusatz soll sicher gestellt werden, dass bereits begonnene Maßnahmen noch mit den bisher geltenden Beitragssätzen abgerechnet werden können und die Grundstückseigentümer nicht mit unerwarteten Nachforderungen rechnen müssen.

In der nachfolgenden Tabelle sind zur Orientierung die bisher geltenden und die zukünftig vorgesehenen Beitragssätze, die Rahmensätze der Mustersatzung sowie die Beitragssätze in der Satzung der Stadt Bonn aufgeführt.

bei (Straßenart)	anrechenbare Breiten		Anteil der Beitragspflichtigen			
	in Kern-, Gewerbe- u. Industriegebieten	Im übrigen				
1	2	3	4			
			Bisher	Neu	Muster-satzung	Stadt Bonn
1. Anliegerstraßen						
1.1 Fahrbahn	8,50 m	5,50 m	50 v.H.	80 v.H.	50 – 80 v.H.	70 v.H.
1.2 Radweg einschl. Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	Nicht vorgesehen	50 v.H.	80 v.H.	50 – 80 v.H.	70 v.H.
1.3 Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	60 v.H.	80 v.H.	60 – 80 v.H.	70 v.H.
1.4 Gehweg	je 2,50 m	je 2,50 m	60 v.H.	80 v.H.	60 – 80 v.H.	70 v.H.
1.5 Beleuchtung und Oberflächenentwässerung	-	-	30 v.H.	80 v.H.	30 – 80 v.H.	70 v.H.
1.6 unselbständige Grünanlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	50 v.H.	70 v.H.	50 – 70 v.H.	60 v.H.
2. Hupterschließungsstraßen						
2.1 Fahrbahn	8,50 m	6,50 m	30 v.H.	60 v.H.	30 – 60 v.H.	50 v.H.
2.2 Radweg einschl. Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	je 2,40 m	30 v.H.	60 v.H.	30 – 60 v.H.	50 v.H.
2.3 Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	50 v.H.	80 v.H.	50 – 80 v.H.	70 v.H.
2.4 Gehweg	je 2,50 m	je 2,50 m	50 v.H.	80 v.H.	50 – 80 v.H.	70 v.H.
2.5 Beleuchtung und Oberflächenentwässerung	-	-	30 v.H.	80 v.H.	30 – 80 v.H.	50 v.H.
2.6 unselbständige Grünanlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	50 v.H.	70 v.H.	50 – 70 v.H.	60 v.H.
3. Hauptverkehrsstraßen						

bei (Straßenart)	anrechenbare Breiten		Anteil der Beitragspflichtigen			
	in Kern-, Gewerbe- u. Industriegebieten	Im übrigen				
1	2	3	4			
			Bisher	Neu	Muster- satzung	Stadt Bonn
3.1 Fahrbahn	8,50 m	8,50 m	10 v.H.	40 v.H.	10 – 40 v.H.	30 v.H.
3.2 Radweg einschl. Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	je 2,40 m	10 v.H.	40 v.H.	10 – 40 v.H.	30 v.H.
3.3 Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	50 v.H.	80 v.H.	50 – 80 v.H.	70 v.H.
3.4 Gehweg	je 2,50 m	je 2,50 m	50 v.H.	80 v.H.	50 – 80 v.H.	70 v.H.
3.5 Beleuchtung und Ober- flächenentwässerung	-	-	30 v.H.	80 v.H.	30 – 80 v.H.	30 v.H.
3.6 unselbständige Grünanlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	50 v.H.	70 v.H.	50 – 70 v.H.	60 v.H.
4. Hauptgeschäftsstraßen						
4.1 Fahrbahn	7,50 m	7,50 m	40 v.H.	70 v.H.	40 – 70 v.H.	60 v.H.
4.2 Radweg einschl. Sicherheitsstreifen	je 2,40 m	je 2,40 m	40 v.H.	70 v.H.	40 – 70 v.H.	60 v.H.
4.3 Parkstreifen	je 5,00 m	je 5,00 m	60 v.H.	80 v.H.	60 – 80 v.H.	70 v.H.
4.4 Gehweg	je 6,00 m	je 6,00 m	60 v.H.	80 v.H.	60 – 80 v.H.	70 v.H.
4.5 Beleuchtung und Ober- flächenentwässerung	-	-	30 v.H.	80 v.H.	30 – 80 v.H.	60 v.H.
4.6 unselbständige Grünanlagen	je 2,00 m	je 2,00 m	50 v.H.	70 v.H.	50 – 70 v.H.	60 v.H.

Finanzielle Auswirkungen:

Personal- und Sachkosten zur Bekanntmachung der Satzungsänderung sowie zur Änderung der Ortsrechtssammlung und des Internets entstehen in nicht näher bekanntem Umfang.

Bei zukünftigen Straßenbaumaßnahmen verringert sich der jeweilige städtische Kostenanteil entsprechend.